

SYSTEMISCHES ARBEITEN IN DER SOZIALEN ARBEIT

Grundlagen

Die systemische Denk- und Arbeitsweise findet immer häufiger in den sozialen Arbeitsfeldern Beachtung und wird mittlerweile in vielen Einrichtungen als sinnvolle, zielführende und erfolgreiche Handlungsalternative zu herkömmlichen Sicht- und Arbeitsweisen angewendet.

In diesem zweitägigen „Schnupperkurs“ werden die theoretischen Grundlagen der systemisch-konstruktivistischen Sichtweise und darauf beruhende wirksame Methoden vermittelt. Der damit verbundene Paradigmenwechsel und dessen Auswirkungen in der täglichen Arbeit werden an zahlreichen Beispielen verdeutlicht und für die Teilnehmenden erleb- und nutzbar gemacht.

Zielgruppe

Fachkräfte und Mitarbeitende aus allen Bereichen der Sozialen Arbeit

Inhalte

- Vermittlung der Grundlagen der systemisch-konstruktivistischen Denkweise (Systemtheorie, Konstruktivismus, Kybernetik 2. Ordnung, Theorie lebender Systeme)
- Auswirkungen dieser Theorie auf den professionellen Arbeitskontext, z.B. auf Rolle und Haltung
- Ressourcenorientierung als zentrales Element des systemisch-konstruktivistischen Menschenbildes
- Vermittlung und Erprobung von systemischen Methoden (Systemische Fragetechniken, Reframing, Perspektivwechsel, Ressourcenübungen)
- Arbeit an konkreten Fragestellungen der Teilnehmenden unter systemischen Aspekten

Methoden

Theorieinput als „lebendigen“ Vortrag, Demonstrationen im Plenum, Kleingruppenarbeit, Ideenentwicklung für aktuelle Anliegen der Teilnehmenden

Hinweise

Dieses Seminar wird im Rahmen einer Kooperation des Paritätischen Sachsen e.V. und des ASB RV Leipzig e.V. angeboten.

Dozent*in:

[Annette Conrad](#)

(Dipl.- Psychologin, Supervisorin und Coach (DGSv), Systemische Supervisorin (SG))

Kosten:

385 EUR

Mitglieder: 308 EUR

Seminar-Nr:

K-PK 25-05-19.1

Anmeldung bis:

28.04.2025

| Datum/Uhrzeit | Ort | Anmeldung |
|--|--|--------------------------|
| 19.05.2025 - 20.05.2025 09:00 - 16:00 Uhr | ASB Leipzig Mattheuerbogen 6 04289 Leipzig | anmelden |